

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	7
1 Transdisziplinäres Forschen als Balancieren von Widersprüchen	
<i>Elisabeth Reitinger</i>	9
1.1 Das Konzept transdisziplinäre Praxis	10
1.2 Organisation von Widersprüchen	14
1.3 Konsequenzen für Transdisziplinäres Forschen	19
1.4 Quellen	21
A. NACHHALTIGKEIT, GESUNDHEIT UND SOZIALE VORSORGE	23
2 Gender als forschungsleitendes Prinzip in der transdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung	
<i>Barbara Smetschka, Veronika Gaube und Juliana Lutz</i>	23
2.1 Gender und Nachhaltigkeitsforschung	23
2.2 Soziale Ökologie: interdisziplinär und transdisziplinär	25
2.3 Das Projekt „GenderGAP“	27
2.3.1 Gender und nachhaltige ländliche Entwicklung	27
2.3.2 Gender im transdisziplinären Forschungsprozess	28
2.3.3 Gender Issue im agentenbasierten Modell	29
2.3.4 GenderGAP Ergebnisse	30
2.3.5 Gender Mainstreaming und Transdisziplinäre Integration	31
2.4 Conclusio	32
2.5 Quellen	33
3 Zeit und Partizipation im transdisziplinären Forschungsprozess	
<i>Milena Bister, Ulrike Felt, Michael Strassnig und Ursula Wagner</i>	35
3.1 Einleitung	35
3.2 Versuch einer Praxis von „Transdisziplinarität“	36
3.3 Zeit als zentraler Faktor im transdisziplinären Forschungsprozess	39
3.4 Diskussion: Zeit und Partizipation an technowissenschaftlichen Entscheidungsprozessen	42
3.5 Schlussbetrachtung	44
3.6 Quellen	45

4	Transdisziplinäre Tetralemmata	47
	<i>Ursula Karl-Trummer und Sonja Novak-Zezula</i>	
4.1	Der Ausgangspunkt, wie er im transdisziplinären Diskurs geschrieben steht – Grundlegende Prinzipien transdisziplinären Arbeitens	47
4.2	Gretchenfragen am Beginn	48
4.3	Der Hintergrund: ein Projekt von WissenschaftlerInnen und Krankenhäusern „MitarbeiterInnengesundheit und ihre Determinanten im Setting Krankenhaus“ (GMK)	49
4.4	Die Herausforderung: Tetralemmaarbeit als Schule des Querdenkens	50
4.4.1	Tetralemma 1: Wissenschaft/Praxis	52
4.4.2	Tetralemma 2: Antrag/Auftrag	52
4.5	Einsatz und Umsetzung im GMK	55
4.6	Scheiterrezepte	58
4.7	Quellen	58
5	Dies ist (k)eine soziotechnische Plastik	61
	<i>Bernd Kräftner und Judith Kröll</i>	
5.1	Szenenwechsel 01	62
5.2	Szenenwechsel 02	63
5.3	Heterogenität 01	65
5.3.1	Ein Syndrom als soziale Plastik?	66
5.4	Heterogenität 02	67
5.4.1	Ein medizinisches Syndrom	67
5.4.2	PatientInnen	68
5.4.3	Ein Syndrom der Pflege	68
5.4.4	Das Syndrom naher (anwesender) Angehöriger	68
5.4.5	Eigene Version(en)	69
5.5	Heterogenität 03	71
5.5.1	Die Beschreibung von Heterogenität als Versionen-Multiple	71
5.6	Zirkelschluss 01	71
5.6.1	Der Werklauf/das Version-Multiple	72
5.7	Zirkelschluss 02	73
5.8	Quellen	75

6 Chancen und Risiken ergebnisoffenen Forschens am Beispiel des LEDA-Projekts – Ein Erfahrungsbericht	77
<i>Alexandre Iellatchitch und Eva More-Hollerweger</i>	
6.1 Das LEDA-Projekt	77
6.1.1 Der transdisziplinäre Prozess	77
6.1.2 Wie wurde die Fallbeispielgemeinde ausgewählt?	78
6.2 Der experimentelle Hauch der Transdisziplinarität	78
6.3 Die Rollenverteilung im Projekt	79
6.3.1 Das Transdisziplinäre Kernteam	80
6.3.2 Projektverfassung	80
6.4 Die Bemühungen einer Integration	81
6.5 Die vom Kernteam gelebte Transdisziplinarität	82
6.6 Wie weit kann/soll Integration überhaupt gehen?	84
6.7 Fazit: Lohnt sich das Risiko?	85
6.7.1 Erfolge und Schwierigkeiten des transdisziplinären Forschens im Projekt LEDA	86
6.7.2 Chancen und Risiken transdisziplinären Forschens	86
6.7.3 Die Überraschungen in der transdisziplinären Arbeit	87
6.8 Quellen	88
B. ETHISCHE ENTSCHEIDUNGEN IN ALTEN- UND PFLEGEHEIMEN	89
7 Ethische Entscheidungen im Alten- und Pflegeheim: Das Forschungsdesign	89
<i>Elisabeth Reitingner und Katharina Heimerl</i>	
7.1 Methodologische Überlegungen	91
7.1.1 Partizipative Interventionsforschung	91
7.1.2 Qualitatives Paradigma	93
7.1.3 Organisationsethik	94
7.2 Projektdesign und Projektarchitektur	96
7.2.1 Das geplante Projektdesign	96
7.2.2 Erhebungsverfahren	97
7.2.3 Die Modifikationen	98
7.2.4 Das modifizierte Design	101
7.2.5 Projektarchitektur und Prozessabstimmung	102
7.3 Reflexion und Conclusio	104
7.4 Quellen	107

8	Hürden auf transdisziplinären (Forschungs-)Wegen	109
	<i>Stefan Dinges</i>	
8.1	Moderierte ethische Fallbesprechungen als transdisziplinäre Praxis	110
8.2	Organisationsethische Herausforderungen im transdisziplinären Hürdenlauf	113
8.2.1	Widerständige Gegenwartskultur in Bezug auf Altern und Sterben	115
8.2.2	Knappe Ressourcen oder verknappte Ressourcen?	115
8.2.3	Organisationskultur zwischen Angst und Sicherheit	116
8.3	Transdisziplinärer Ausblick	117
8.4	Quellen	119
9	Nachhaltigkeit durch transdisziplinäre Forschungsprozesse	121
	<i>Klaus Wegleitner</i>	
9.1	Einleitung	121
9.2	Zu Transdisziplinarität und Nachhaltigkeit	121
9.3	Partizipation und Transdisziplinarität im Forschungsprozess – kritische Reflexion	127
9.3.1	Intentionen und Ziele des Projektdesigns „Ethische Entscheidungen“	127
9.3.2	Vom Zueinander unterschiedlicher Ziele und Interessen	127
9.3.3	Beteiligungen auf welchen Ebenen und in welchen Projektphasen?	129
9.3.4	Grenzen der Partizipation oder die forschungsethische Verantwortung von Wissenschaft?	130
9.4	Resümee	133
9.5	Quellen	135
10	Gender-Analyse ethischer Entscheidungen in der Altenbetreuung	137
	<i>Erich Lehner und Elisabeth Reitingner</i>	
10.1	Projektbeschreibung	137
10.2	Gender als multidimensionales Konzept	139
10.3	Relecture der Geschichten	142
10.3.1	Ebene der BewohnerInnen	144
10.3.2	Ebene der Familien	145
10.3.3	Ebene des Personals und der Organisation	147
10.4	Conclusio: Gender fragend nutzen	149
10.5	Quellen	151

C. REFLEXION UND ANALYSE	153
11 Wenn Waschen zur Qual wird ...	
Ethische Widersprüche in Organisationen der Altenbetreuung. Zur Bedeutung von Hintergrundtheorien am Beispiel der Körperpflege. <i>Larissa Krainer und Elisabeth Reitingner</i>	153
11.1 „Waschen“ als ethisch sensible Situation	155
11.2 Assoziationen zum Begriff: Wofür steht waschen?	157
11.3 Positionen, Pole und Widersprüche	160
11.4 Quellen	164
12 Kommunikationsarchitekturen in der transdisziplinären Forschung. Zur Besonderheit einer transdisziplinären Methodologie	
<i>Georg Zepke</i>	167
12.1 Einleitung	167
12.2 Kommunikationssettings in der Transdisziplinären Forschung	169
12.2.1 Settings für die Kommunikation zwischen Forschung und Praxis	169
12.2.2 Settings für Datenerhebung und die lokale Theoriegenerierung von PraktikerInnen	173
12.2.3 Settings für Diskurse zwischen ForscherInnen mit unterschiedlichen disziplinären Hintergründen	175
12.3 Bilanz	176
12.4 Quellen	177
13 Transdisziplinäre Evaluationsforschung	
<i>Sabine Pleschberger und Martin Fischer</i>	179
13.1 Die Evaluation des Projekts „Gesundheitsförderung für pflegende Angehörige“	179
13.1.1 Auftraggeber und beteiligte Akteursgruppen	180
13.1.2 Evaluationsansatz/-design	181
13.1.3 Methoden und Durchführung	181
13.1.4 Ergebnisse	183
13.2 Reflexion des Projekts hinsichtlich Transdisziplinarität	184
13.2.1 Kriterium „Lebensweltliche Problemstellung“	184
13.2.2 Kriterium „Interdisziplinarität“	185
13.2.3 Kriterium Demokratische Beteiligungsstruktur für alle involvierten AkteurInnen	186

13.2.4	Kriterium Wissens- und Erkenntnisgewinn	187
13.3	Conclusio: Ein transdisziplinäres Evaluationsprojekt	188
13.4	Quellen	189
14	Transdisziplinäre Erfahrungen im qualitativen Interview	191
	<i>Petra Plunger, Sigrid Beyer und Anne-Elisabeth Höfler</i>	
14.1	Patientinnenorientierung – über den Zusammenhang von Inhalt und Methode	191
14.1.1	Einleitung	191
14.1.2	Methodologische Überlegungen	192
14.1.3	Überraschungen und Altbekanntes? – Erfahrungen während der Interviewdurchführung	193
14.1.4	Fazit und Implikationen für die Forschungspraxis	195
14.2	Die Durchführung von Interviews in sensiblen Forschungsbereichen	196
14.2.1	Forschungsüberblick	196
14.2.2	Forschungsethik in Theorie und Praxis	197
14.3	Interviews mit Führungskräften von Hospizeinrichtungen und Palliativeinheiten	200
14.3.1	Das Forschungsfeld	200
14.3.2	Die Interaktionsfelder	200
14.3.3	Resonanzphänomene	202
14.3.4	Die Erschließung von Neuem	202
14.4	Quellen	203
15	Verantwortung in der transdisziplinären Forschung	205
	<i>Martina Ukowitz</i>	
15.1	Verantwortung im Spannungsfeld zwischen Praxis- und Wissenschaftssystem	206
15.1.1	Verantwortung gegenüber der Praxis	206
15.1.2	Verantwortung gegenüber der Wissenschaft	209
15.2	Resümee	211
15.3	Quellen	211
16	Die Autorinnen und Autoren	213